



DEUTSCHER
HAUSÄRZTEVERBAND
Landesverband Niedersachsen e.V.



KVN
Kassenärztliche Vereinigung
Niedersachsen

DEUTSCHER
HAUSÄRZTEVERBAND
Landesverband Braunschweig e.V.

Der Hausarzt als Lotse für Patienten

DAK-Gesundheit, Hausarztverbände und Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen schließen neuen Vertrag

Hannover, 30. Dezember 2015. Die Versorgung der Patienten soll besser werden. Dafür sorgt ein neuer Hausarztvertrag, den die DAK-Gesundheit mit den Landeshausarztverbänden Niedersachsen und Braunschweig abgeschlossen hat. Beteiligt ist auch die Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen (KVN). Versicherte der Krankenkasse können sich ab dem 1. Januar 2016 bei ihrem Hausarzt in den Vertrag einschreiben und die Behandlung in Anspruch nehmen.

„Flächendeckend, wohnortnah und qualifiziert, so soll die hausärztliche Versorgung langfristig gesichert und verbessert werden – und das gemeinsam mit den Hausarztverbänden Niedersachsen, Braunschweig und der KVN“, sagte Dirk Vennekold, Vertragschef der DAK-Gesundheit in Niedersachsen. „Zugleich unterstützt die DAK-Gesundheit damit ihre Versicherten beim Gesundwerden und Gesundbleiben. Sie verstärkt ihre Aktivitäten auf dem Gebiet der zielgerichteten, individuellen Versorgung für ihre Versicherten“, so Vennekold weiter.

„Solche Programme haben sich als Bereicherung der Versorgung der Patienten erwiesen. Sie gewährleisten eine enge Verzahnung von Haus- und Facharzt, wobei der Hausarzt hier die zentrale Steuerungsfunktion übernimmt“, betont Dr. Matthias Berndt, Vorsitzender des Hausärzterverbandes Niedersachsen.

Und Dr. Carsten Giesecking vom Hausärzteverband Braunschweig hebt vor allem die Effizienz im Gesundheitssystem durch die hausarztzentrierte Versorgung hervor. „Bei Patienten mit festem Hausarzt fallen überflüssige Behandlungen durch unkoordinierte Arztbesuche weg. Außerdem werden gerade auch Medikamente sinnvoller verschrieben und damit Neben- und Wechselwirkungen minimiert“, berichtet der Vorsitzende mit Praxis in Müden.

„Die Beziehung zwischen Hausarzt und Patient ist etwas ganz Besonderes – rund 90 Prozent der Patienten suchen bei Beschwerden als erstes ihren Hausarzt auf. Der Hausarztvertrag bietet eine bessere Versorgungsqualität und gibt den Hausärzten mehr Planungssicherheit“, so Dr. Jörg Berling, stellvertretender KVN-Vorstandsvorsitzender.

Bildunterschrift: Sie zeigen sich zufrieden mit dem neuen HZV-Vertrag, der am 1. Januar 2016 in Kraft tritt und eine bessere hausärztliche Versorgung der DAK-Mitglieder garantiert: Dr. Jörg Berling (von links), stellvertretender KVN-Vorstandsvorsitzender, Dirk Vennekold, Vertragschef der DAK Gesundheit in Niedersachsen, Dr. Carsten Giesecking, Vorsitzender des Hausärzteverbandes Braunschweig, und Dr. Matthias Berndt, Vorsitzender des Hausärzteverbandes Niedersachsen.

Ansprechpartner:

Deutscher Hausärzteverband
Landesverband Niedersachsen
Pressesprecherin
Christiane Mahnke
Tel. 0511/380-2427
Fax 0511/3180772
E-Mail: mahnke.haev.nds@outlook.com

KV Niedersachsen
Abteilung Kommunikation
Detlef Haffke
Tel. 0511/380-3133
Fax 0511/380-3491
E-Mail: detlef.haffke@kvn.de

DAK-Gesundheit
Pressesprecher Sönke Krohn
Telefon 040 897 2130 1184
Telefax 040 3340431507
E-Mail: soenke.krohn@dak.de